BRAUNSCHWEIG Donnerstag, 20. Mai 2021

"Wer Schach spielt, lernt fürs Leben"

Sven Hagemann hat den Kinder- und Jugendschachverein Rochade Braunschweig gegründet.

Von Katja Dartsch

Braunschweig. Eigentlich war es eindenkbar schlechter Zeitpunkt für die Gründung eines Vereins: Sven Hagemann hat mit anderen Schachfreunden zusammen im Januar 2020 den "Kinder- und Jugendschachverein Rochade Braunschweig" gegründet. Corona wirkte zu diesem Zeitpunkt noch nicht sonderlich bedrohlich: ein Virus, das in China umging.

Doch wenige Wochen nach der Gründungsversammlung kam der erste Lockdown, Training und Spiele waren nur noch online möglich. Dennoch ist es Sven Hagemann und seinen Mitstreitern gelungen, einen festen Kern aus etwa 15 Spielern um sich zu scharen. "Die Motivation ist hoch", sagt der 35-Jährige.

Vorerst wolle sich der Verein hauptsächlich auf die Kinder- und Jugendarbeit konzentrieren, erklärt Hagemann, der auch eine Schach-AG am Wilhelm-Gymnasium betreut. Er macht kein Geheimnis daraus, dass er mit der Nachwuchsförderung der bestehenden Schachvereine in der Region nicht zufrieden ist. "Leider ist die Jugendarbeit in den letzten Jahren spürbar zurückgegangen", sagt er und sieht Nachholbedarf. Immerhin sei Braunschweig früher einmal eine Hochburg des Schachs gewesen, sagt er und erinnert an die Jahre 1983/84 und 1984/85, in denen Braunschweig sogar in der Schach-Bundesliga gespielt hat.

Der Nachwuchs also soll gestärkt und gefördert werden, Hagemann schließt aber nicht aus, dass es zu einem späteren Zeitpunkt auch Mannschaften für Erwachsene ge-

(100 g = 0.99)



Zug um Zug bis zum Schachmatt: Sven Hagemann liegt die Kinder- und Jugendförderung am Herzen. Mit diesem Schwerpunkt hat er den Verein "Rochade Braunschweig" gegründet. FOTO: BERNWARD COMES

ben kann. Einzelne ältere Spieler sind bereits an Bord.

Training, Spiele, Wettkämpfe – alles findet derzeit online statt. "Anders als bei anderen Sportarten geht das zum Glück sehr gut, auch wenn die Gemeinschaftserlebnisse leider fehlen", sagt Hagemann, der seit 25 Jahren Schach spielt. Der Verein nutzt die kostenlose Schach-Plattform Lichess. Dort stellen sie zum Beispiel Partien aus zurückliegenden Wettkämpfen nach und besprechen mit Hilfe von Pfeilen und Diagrammen einzelne Züge. "Die Er-

(100 g = 1.19)

In vielen Märkten Montag – Samstag bis 22 Uhr geöffnet. Beachte bitte unseren Aushang am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

öffnung war sehr defensiv. Wie sollte man sich jetzt aufbauen?", fragt Hagemann seine Mitspieler etwa und gibt einen Tipp: "Schaut mal auf den Springer. Das Zentrum ist immer wichtig.

Acht Spieler nehmen an diesem Tag am Training teil, allesamt Jungs. Linus und Jonas sind mit elf Jahren die Jüngsten. Gemeinsam überlegen sie, was zu tun ist - jeder vor dem eigenen Rechner daheim. "Verstellt man sich mit diesem Zug nicht den Läufer?", fragt Ferdinand (14) skeptisch und Hagemann gibt zu

Bedenken: "So erhöhe ich den Druck auf E4. Die Alternative wäre sehr passiv. "Ferdinand machen die Schach-Nachmittage Spaß. Obwohl er derzeit fürs Homeschooling ohnehin viel vor dem Rechner sitzt, sagt er: "Für mich ist das eine gute Abwechslung zur Schule."

Schach habe in der Corona-Zeit deutlich an Popularität gewonnen, sagt Hagemann. Er glaubt nicht, dass das allein an der Netflix-Serie "Das Damengambit" liegt: "Die meisten verbringen mehr Zeit zu Hause, und mancher entdeckt da-

zzgl. 3.90 Pfand

Schach im Verein

■ Mehr über den Kinder- und Jugendschachverein Rochade Braunschweig im Internet: www.rochade-braunschweig.de Kontakt zu Sven Hagemann: vorsitzender@rochade-braunschweig.de oder telefonisch unter (0176) 45060251.

■ Weitere Schachvereine:

Schachclub Braunschweig Gliesmarode von 1869 (das Jugendtraining findet zurzeit online statt). Braunschweiger Schachfreunde (die Schachschule hat seit dieser Woche wieder geöffnet. Trainiert wird in kleinen Gruppen unter freiem Himmel). Schachverein Königsspringer Braunschweig (laut Homepage findet das Jugendtraining bis auf Weiteres nicht statt).

Lichess ist ein freier Schachserver, kostenlos und ohne Werbung: lichess.org

bei Spiele von früher neu." Die Online-Plattform Lichess habe ihren Server deutlich erweitern müssen: "Die Zahl der Spieler hat stark zugenommen, aber auch die Zahl der Leute, die sich das angucken."

Was fasziniert ihn so am Schach? Da muss Hagemann nicht lange überlegen: "Schach fördert das strategisch-mathematische Denken und die Konzentrationsfähigkeit." Wichtiger aber sei noch: "Man lernt, mit Entscheidungen, die man getroffen hat, zu leben. Das ist wichtig fürs Leben."

zzgl. 3.30 Pfand

Alle Angebote immer dabei.

rewe.de

Die REWE-App

MEIN TAGEBUCH

Henning Noske aus dem Homeoffice – Tag 430



Wir sind jetzt alle hybrid

ybrid ist das neue ultimative Prinzip. Ursprünglich stammt das Wort aus dem Griechischen und meint stets etwas mehr als immer nur eins. Hybrid ist etwa beim Auto ganz gut. Besser ist es angesichts der lausigen Ladeinfrastruktur, wenn man zur Sicherheit noch einen Verbrenner dabei hat. Auch in den Gebresten der Corona-Pandemie bewährt sich das Hybride. Präsenz geht nur stark eingeschränkt, so muss zusätzlich gestreamt werden. Wir striemen, was der Riemen hält. Sonst kommt ja gar nix mehr rüber. 45 Leute in der Kirche, nochmal so viele an den Bildschirmen. Starke Teams sorgen für die Liveschalte. So war's jetzt auch beim Gemeinsam-Preis 2021. Hybrid! Sogar hybrid-hybrid. Als Moderator im Saal interviewte ich Bildschirme, die Preisträger waren mir per Zoom zugeschaltet. So ging's beim Stream von Screen zu Screen. Eine wackere Präsenz-Crew, nur zum Sprechen von der Maske befreit, hielt unter den wachsamen Augen der Behörden tapfer die Stellung in der Tiefe des Raumes. Wieder zuhause musste ich mal abschalten - und streamte mir die nächste Hybrid-Veranstaltung rein. Chelsea gegen Leicester in der Premier League. Die Briten sind ganz toll. Sie haben schon wieder richtig Präsenz. 8000 Zuschauer an der Stamford Bridge. Die machten Stimmung wie 42.000, die da normalerweise reingehen. Das hört sich richtig gut an.

